



PRESSEMITTEILUNG

069/03.09.2008

„Menschliche Existenz und ökologische Integrität“- Internationale Fachtagung an der LGF

"Reconciling Human Existence with Ecological Integrity" war das Thema einer internationalen Fachtagung, die vom 16. bis 20. Juli 2008 an der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin stattfand.

Klimawandel, teures Öl und Ernährungskrise - Symptome einer tiefgreifenden Diskrepanz zwischen menschlicher Existenzbewältigung und ökologischer Integrität. Wo liegen die Ursachen und welche Wege führen aus dieser Situation? Gibt es einen Rettungsweg? In über 40 Vorträgen in englischer Sprache gingen führende Naturwissenschaftler, Philosophen, Ökonomen und Juristen aus 18 Ländern diesen Frage nach.

Mitveranstalter waren die Global Ecological Integrity Group (GEIG: www.globalecointegrity.net) in Zusammenarbeit mit der Schweisfurth-Stiftung (www.schweisfurth-stiftung.de), die mit Professor Franz-Theo Gottwald die Koordination vor Ort und die Rolle des Gastgebers übernommen hatte.

Prodekan Professor Christian Ulrichs begrüßte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Konferenz im Namen der Landwirtschaftlich-Gärtnerischen Fakultät der HU im traditionsreichen Thaersaal.



Organisatoren der Veranstaltung vor dem Thier-Denkmal in der Invalidenstraße 42
Foto: Veranstalter

Informationen: Prof. Dr. Christian Ulrichs
Telefon: 030 31471 387
e-Mail: christian.ulrichs@agrار.hu-berlin.de

Humboldt-Universität zu Berlin | Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät | Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit | Koordinierungsstelle | Sebastian Hebert | Studentische Hilfskraft | Invalidenstraße 42 | Zi. 1105 | 10115 Berlin | e-Mail: oeffentlichkeit_lgf@agrار.hu-berlin.de | Internet: www.agrar.hu-berlin.de